



Anfrage der AfD-Kreistagsfraktion zum Antrag des Beirates für Menschen mit Behinderungen zur Gründung eines Suse - sicher und selbstbestimmt - Netzwerks für Frauen mit Behinderung

VO/2024/131	Fraktionsantrag
öffentlich	Datum: 17.04.2024
<i>FB 4 Soziales, Gesundheit und Infrastruktur</i>	Ansprechpartner/in:
	Bearbeiter/in: Katrin Schliszio

Datum	Gremium (Zuständigkeit)	Ö / N
23.04.2024	Sozial- und Gesundheitsausschuss (Kenntnisnahme)	Ö

Begründung der Nichtöffentlichkeit

./.

./.

Sachverhalt

Es handelt sich um eine Anfrage nach § 26 der Geschäftsordnung für den Kreistag. Der Sachverhalt ergibt sich aus der als Anlage beigefügten Anfrage der AfD-Kreistagsfraktion vom 16.04.2024.

Anlage/n:

1	Anfrage AfD_Suse Netzwerk
---	---------------------------

Dr. Jens Görtzen
Emkendorfer Straße 82

24802 Emkendorf

Herr Landrat
Dr. Rolf-Oliver Schwemer
Kaiserstraße 8

24768 Rendsburg

Allgemeine Anfragen

Rendsburg, 16.04.2024

Sehr geehrte Frau Schliszio, sehr geehrter Herr Landrat,

hiermit stelle ich folgende allgemeine Anfragen (VO/2024/118):

Was bedeutet die Abkürzung „Suse“?

Warum sollen bloß Frauen gefördert werden?

Warum sollen nur "Dolmetscher*innen" beauftragt werden?

Was bedeutet die Schreibweise "Frauen*" und "Mädchen*". Menschen welchen Geschlechtes soll man sich darunter vorstellen?

Mit freundlichen Grüßen,

Dr. Jens Görtzen MdK